



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle  
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit  
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde Weikendorf  
Rathausplatz 1  
2253 Weikendorf

**Datum:** 23.12.2024  
**Kontakt:** DI Dr. Walter Pribil  
**Tel.:** +43(0)5 0555 37274  
**Fax:** +43 50 555 37109  
**E-Mail:** walter.pribil@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-20282955

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung  
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.  
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Auftragsnummer: 24159448

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde Weikendorf  
Kundennummer: 6100715  
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)  
Inspiziertes Objekt: WVA Weikendorf  
Anlagen-Id: WL-719

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde Weikendorf, Rathausplatz 1, 2253 Weikendorf  
Inspektionsbericht ergeht an: Marktgemeinde Weikendorf, C. Kaiser  
Marktgemeinde Weikendorf  
Amt der NÖ Landesregierung

## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Beschreibung der Anlage	<p>WVA Weikendorf            Erstinspektion durchgeführt von: Mag. Elisabeth Zwingraf, am: 29.10.2020;            Art der Wasserversorgung: öffentlich;            Unterliegt dem LMSVG: Ja;            Abgegebene tägliche Wassermenge (Jahresdurchschnitt): 350 m<sup>3</sup>/d;            Anzahl der versorgten Einwohner/Haushalte: 2340 Einwohner;            Besondere Verbrauchsverhältnisse: Nein;            Anzahl und Art von Wassergewinnungsstellen: 2 Brunnen;            Verbund mit anderen WVA: Nein;            Anzahl und Volumen von Wasserspeichern: 2 Tiefbehälter;            Anzahl von Versorgungszonen: 1 Druckzone;            Wasserdesinfektionsanlage(n): UV-Bestrahlung: Anzahl 2;            Wasseraufbereitungsanlage(n): Enteisungs- und Entmanganungsanlage;            Einrichtungen zur Desinfektion im Notfall: Ja, Notchlorung;            Vorkehrungen für Extremereignisse: nicht vorhanden;            Spezielle behördliche Vorgaben / Bescheide: GS2-WL-719/053;            Vorgegangene Inspektionen: regelmäßige Kontrollen Intervall: halbjährlich;            Angaben zur letzten Voruntersuchung (z.B. Datum, durchführende Stelle, Untersuchungsnummer, Ergebnis): AGES IMED Wien, Prüfbericht Nr. 20084627, 01.09.2020; Ergebnis OK;</p>	1	

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Beschreibung der Anlage	<p>Vertikalfilterbrunnen Stripfing 1 (Fa. Reisinger):            Lage: Parzelle 331/2 KG Stripfing            Verwendung des Brunnens: durchgehend            Brunnenart: Bohrbrunnen            nähere Umgebung, Nutzungsart: Feld            Einzäunung: vorhanden            Zeitpunkt der Errichtung: 2004            Tiefe des Brunnens (unter GOK): 48 m            Bohrrohr endet ca. 60 cm über Schachtsohle            Material/Art der Filterrohre: Nirosta            Vorschacht vorhanden: ja            Fugen verputzte Betonringe 2,5 m Durchmesser; 2m tief            Brunnenabdeckung: Beton (einteilig)            Einstiegsöffnung: versperrbarer Nirodeckel, isoliert            Dichtungsband vorhanden: ja            Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz            Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja            Art der Pumpe: Unterwasser            Einspeisung des Wassers: in Aufbereitung, UV-Gerät und Tiefbehälter Stripfing</p> <p>Vertikalfilterbrunnen Stripfing 2 (Fa. Reisinger):            Lage: Parzelle 331/2 KG Stripfing            Verwendung des Brunnens: durchgehend            Brunnenart: Bohrbrunnen            nähere Umgebung, Nutzungsart: Feld            Einzäunung: vorhanden            Zeitpunkt der Errichtung: 2021            Tiefe des Brunnens (unter GOK): 48 m            Vorschacht vorhanden: ja            Brunnenabdeckung: Beton (einteilig)            Einstiegsöffnung: versperrbarer Nirodeckel, isoliert            Dichtungsband vorhanden: ja            Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz            Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja            Art der Pumpe: Unterwasser            Einspeisung des Wassers: in Aufbereitung, UV-Gerät und Tiefbehälter Stripfing</p>		1
<b>Angaben zu Brunnen und Quellen</b>			
Bezeichnung des Brunnens	Brunnen Stripfing		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: keine relevanten Feststellungen.		2
<b>Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)</b>			
Bezeichnung des Behälters	Tiefbehälter		3
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Tiefbehälter: keine relevanten Feststellungen.		3

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Beschreibung der Anlage	<p>Aufbereitungsanlage Stripfing Lage: Parz. Nr. 331/2 KG Stripfing            Hersteller: GWT Enteisenung / Entmanganung: Oxidation mit Luft, Voroxidator und Entfernung der Reaktionsprodukte durch Filtration (inkl. Flockungsmittel Sachtoklar) Erstinbetriebnahme: 2004            Wartung: halbjährlich durch Fa. GWT Betrieb: kontinuierlich            Eingesetzte Stoffe und Materialien: Sachtoklar, Luft            UV-Desinfektionsgerät Stripfing Lage: Parz. Nr. 331/2 KG Stripfing            Hersteller: WEDECO Typ: UV-Reaktor B120 maximal zulässiger Durchfluss: 60,2 m³/h Mindest-UV-Durchlässigkeit (bei 253,7 nm; 100 mm): 41 % Qualitätsmarke z.B. ÖVGW: ja, Registrier-Nr. W 1.265 Erstinbetriebnahme: 2004 Anzahl UV-Strahler: 5            Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit: ja Online-Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: ja</p>		1
<b>Ablesung an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage</b>			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät Stripfing		4
aktueller Durchfluss	12,30 m³/h		4
max. zulässiger Durchfluss [bezogen auf die Mindest-UV-Durchlässigkeit]	60,00 m³/h		4
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ablesung	242 W/m²		4
aktuelle Betriebsstunden	289 h		4
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	95		4
Summe aus aktuellen Betriebsstunden und aktuellen Anzahl der Schaltungen	384 h		4
Austausch Strahler (Datum)	14.10.2024		4
Betriebsstunden beim letzten Austausch	6763 h		4
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler beim letzten Austausch	2144		4
Anlage zuletzt gewartet	14.10.2024		4
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)		4

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Beschreibung der Anlage	<p>Angaben Tiefbehälter Stripfing            Lage: auf Parzelle des Brunnen Stripfing            nähere Umgebung: Feld            Einzäunung/Objektschutz: vorhanden            Ausführung: Tiefbehälter; Anschüttung; Material: Schalbeton            Fassungsvermögen: 2 x 250 m³; Kammeranzahl: je 2 Kammern, betrieben als kommunizierende Ausgleichsgefäße            Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja            Steuerung: Druckfrequenzsonden            Zugang/Einstiegsöffnung: von oben            Abdeckung der Einstiegsöffnung: versperrbarer Nirodeckel            Dichtungsband vorhanden: ja            Be- und Entlüftung : Entlüftungspilz            Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Fliegengitter            Überlaufleitung gesichert mittels Froschklappe            Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz</p>		1

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
	<p>Vertikalfilterbrunnen Waldbrunnen (Fa. Rausch)            Lage: Parzelle 973/2 KG Weikendorf            Verwendung des Brunnens: durchgehend            nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald            Einzäunung: vorhanden            Brunnenart: Bohrbrunnen            Zeitpunkt der Errichtung: 1965            Renovierung, Regenerierung: 2019 Erneuerung der Pumpen, neue Transportleitung zum Wasserwerk Weikendorf, Erneuerung der Einzäunung um den Brunnen            Tiefe des Brunnens (unter GOK): 17 m            Material/Art der Filterrohre: Nirosta            Vorschacht vorhanden: ja            Fugen verputzte Betonringe, 1,5 m Durchmesser; 8 m tief            Brunnenabdeckung: Beton (einteilig)            Abdeckung Beton mit Einstiegsöffnung und Entlüftung            Einstiegsöffnung: versperrbarer Nirodeckel, isoliert            Dichtungsband vorhanden: ja            Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz            Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja            Art der Pumpe: Unterwasser            Einspeisung des Wassers: in UV-Desinfektionsanlage und Tiefbehälter Waldbrunnen</p>		
Beschreibung der Anlage	<p>UV-Desinfektionsgerät Waldbrunnen            Lage: in Schieberkammer des Tiefbehälters Waldbrunnen            Hersteller: WEDECO; Typ: B40            maximal zulässiger Durchfluss: 21,6 m<sup>3</sup>/h            Mindest-UV-Durchlässigkeit (bei 253,7 nm; 100 mm): 48 %            Qualitätsmarke z.B. ÖVGW: ja (Registrier-Nr. W 1.265)            Erstinbetriebnahme: 2006 Anzahl UV-Strahler: 3            Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit: ja            Online-Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: ja</p> <p>Tiefbehälter Waldbrunnen            Lage: anschließend an Pumpenhaus Waldbrunnen            nähere Umgebung: Feld, Siedlungsgebiet            Einzäunung/Objektschutz: vorhanden            Ausführung: Tiefbehälter; Anschüttung; Material: Schalbeton            Zeitpunkt der Errichtung: 1964            Fassungsvermögen: 2 x 70 m<sup>3</sup> Kammeranzahl: je 2 Kammern, betrieben als kommunizierende Ausgleichsgefäße            Zulauf: 1, Waldbrunnen            Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja            Steuerung: Druckfrequenzsonden            Schachtabdeckung: Nirodeckel            Zugang/Einstiegsöffnung: über Vorschachtkammer            Abdeckung der Einstiegsöffnung: versperrbarer Nirodeckel            Dichtungsband vorhanden: ja            Be- und Entlüftung : Entlüftungspilz            Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Fliegengitter            Überlaufleitung gesichert mittels Froschklaappe            Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz</p>		1
<b>Ablesung an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage</b>			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät Waldbrunnen		4

Parameter	Ergebnis	N	K
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ablesung	163,5 W/m <sup>2</sup>		4
Referenzbestrahlungsstärke, Mindestwert bezogen auf gemessene UV-Durchlässigkeit	180		4
Mindest-UV-Durchlässigkeit bei 254 nm (%)	52		4
Austausch Strahler (Datum)	14.10.2024		4
Anlage zuletzt gewartet	14.10.2024		4
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)		4

**Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):**

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen  
Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Versorgungsanlagen auf Basis einer Brunnenanlage
- 3.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)
- 4.) Ablesung an den Anzeigen für die Betriebsparameter

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Probenummer: 24159448-001

Externe Probenkennung: T24-01019.701  
Probe eingelangt am: 02.12.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

#### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Weikendorf  
**Anlagen-Id:** WL-719  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 6- Ortsnetz Weikendorf  
**Probestellen-Nr.:** 023076

Probenahmedatum: 02.12.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24079727-001  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: wechselhaft  
Lufttemperatur (°C): 3,0

Untersuchung von-bis: 02.12.2024 - 23.12.2024

#### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	12,0 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,4		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	848 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

## Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Waschbecken in der Teeküche des Gemeindeamtes Weikendorf entnommen.		6

## Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Physikalische Parameter</b>						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		7
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		8
<b>Gelöste Gase</b>						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		9
<b>Aufbereitungsparameter</b>						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		10
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	4,42			mmol/l		11
Gesamthärte	24,8			°dH		11
Carbonathärte	15,8			°dH		12
Säurekapazität bis pH 4,3	5,6			mmol/l		13
Hydrogencarbonat	341,2			mg/l		13
Calcium (Ca)	94,0			mg/l		11
Magnesium (Mg)	50,5			mg/l		11
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,73			mg/l		14
Nitrat	27		max. 50	mg/l		15
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		16
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		17
Chlorid (Cl-)	63	max. 200		mg/l		15
Sulfat	120	max. 250		mg/l		15
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		11
Aluminium (Al)	0,063	max. 0,200		mg/l		11
Natrium (Na)	28,0	max. 200		mg/l		11
Kalium (K)	2,3			mg/l		11
<b>Anorganische Spurenbestandteile</b>						
Fluorid	<0,15		max. 1,5	mg/l		18
<b>Elemente (Metalle und Halbmetalle)</b>						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		19
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		19
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		19
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		19
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		19
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		19
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		19
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		19
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		20
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		19
Uran (U)	8,44		max. 15,0	µg/l		19



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Aromatische Lösemittel (BTX)</b>						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		21
<b>Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe</b>						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		22
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,30		max. 10	µg/l		22
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		22
Trichlorethen	<0,30			µg/l		22
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		22
Chloroform	<0,30			µg/l		22
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		22
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		22
Tribrommethan	<0,30			µg/l		22
<b>Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe</b>						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		23
Benzo(b)fluoranthren	<0,005			µg/l		23
Benzo(k)fluoranthren	<0,005			µg/l		23
Benzo(g,h,i)perylene	<0,005			µg/l		23
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		23
Summe PAK gem. TWV	<0,005		max. 0,100	µg/l		23
<b>Pestizide</b>						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Aldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		26
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Bentazon	0,06		max. 0,10	µg/l		24
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Dieldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		26
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Heptachlor	<0,009		max. 0,030	µg/l		26
Heptachlorepoxyd	<0,009		max. 0,030	µg/l		26
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
<b>Nicht relevante Metaboliten</b>						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Chloridazon-Desphenyl	0,03		max. 3,00	µg/l		25
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
Chlorthalonil R471811	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		24
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		24
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		24
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		24
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		24
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		24
Metribuzin-Desamino	0,04		max. 0,30	µg/l		25
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		24
<b>Relevante Metaboliten</b>						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		25

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		24
<b>Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten</b>						
Pestizid-Summe	0,06		max. 0,50	µg/l		28
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	9	max. 100		KBE/ml		29
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		29
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		30
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		30
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		31
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		32
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		33

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

**Kommentar:**

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.  
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.  
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.  
 Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.  
 Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.



## Probennummer: 24159448-002

Externe Probenkennung: T24-01019.702  
Probe eingelangt am: 02.12.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Weikendorf  
**Anlagen-Id:** WL-719  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 7- Ortsnetz Dörfles  
**Probestellen-Nr.:** 023077

Probenahmedatum: 02.12.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24081347-002  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: wechselhaft  
Lufttemperatur (°C): 3,0  
Untersuchung von-bis: 02.12.2024 - 23.12.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	11,8 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,6		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	1007 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

### Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Kugelhahn direkt nach Wasserzähler im Keller des Wohnhauses in Dörfles entnommen.		6

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	6	max. 100		KBE/ml		29

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	5	max. 20		KBE/ml		29
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		30
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		30
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		31

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW	..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")	n.a. ... nicht auswertbar	N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW	..... Parameterwert ("Grenzwert")		x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]...	nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])		K ... Kommentar

**Kommentar:**

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und  
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.  
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.  
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

## Probennummer: 24159448-003

Externe Probenkennung: T24-01019.703  
Probe eingelangt am: 02.12.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Weikendorf  
Anlagen-Id: WL-719  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 9- Ortsnetz Tallesbrunn  
**Probestellen-Nr.:** 023079

Probenahmedatum: 02.12.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08  
Probennehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 23160463-007  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: wechselhaft  
Lufttemperatur (°C): 2,0  
Untersuchung von-bis: 02.12.2024 - 23.12.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	12,3 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,4		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	853 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

### Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Waschbecken im Badezimmer im EG des Wohnhauses Stripfingergasse 17 entnommen.		6

## Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	9	max. 100		KBE/ml		29
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	4	max. 20		KBE/ml		29
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		30
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		30
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		31

### Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

### Kommentar:

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code: PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code: PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

## Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.  
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.  
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

## Probennummer: 24159448-004

Externe Probenkennung: T24-01019.704  
Probe eingelangt am: 02.12.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Weikendorf  
Anlagen-Id: WL-719  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 3- Enteisenung und Entmanganung Brunnen Stripfing, vor Aufbereitung  
**Probestellen-Nr.:** 019445

Probenahmedatum: 02.12.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24079727-004  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: wechselhaft  
Lufttemperatur (°C): 2,0  
Untersuchung von-bis: 02.12.2024 - 23.12.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	11,6 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,4		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	844 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

### Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Wasserwerk Stripfing entnommen. Sie entspricht einem Rohwasser beider Brunnen.		6

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	4,57			mmol/l		11



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Gesamthärte	25,7			°dH		11
Carbonathärte	16,8			°dH		12
Säurekapazität bis pH 4,3	6,0			mmol/l		13
Hydrogencarbonat	363,0			mg/l		13
Calcium (Ca)	96,4			mg/l		11
Magnesium (Mg)	52,6			mg/l		11
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,72			mg/l		14
Nitrat	25		max. 50	mg/l		15
Nitrit	0,087		max. 0,10	mg/l		16
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		17
Chlorid (Cl-)	61	max. 200		mg/l		15
Sulfat	110	max. 250		mg/l		15
Eisen (Fe)	0,124	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<b>0,081 ± 0,004</b>	max. 0,050		mg/l		11
Natrium (Na)	28,1	max. 200		mg/l		11
Kalium (K)	2,3			mg/l		11
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		29
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		29
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		30
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		30
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		31
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		32

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

**Kommentar:**

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und

Eisen- und Manganionen sollten im Trinkwasser nur in geringen Mengen vorhanden sein, da Färbungen und Trübungen auftreten können. Durch Anlagerungen in Brunnen (Verockerung) und Rohrleitungen kann es zu Störungen beim Betrieb von Wasserversorgungsanlagen kommen. Höhere Konzentrationen führen zu Geschmacksbeeinträchtigungen. Eisen- und Manganverbindungen können durch geeignete Aufbereitungsmaßnahmen aus dem Wasser entfernt werden.

niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien  
Währingerstr. 25a, 1090 Wien  
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Escherichia coli war nicht nachweisbar.  
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.  
Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

---



**Probennummer: 24159448-005**

Externe Probenkennung: T24-01019.705  
Probe eingelangt am: 02.12.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WVA Weikendorf  
**Anlagen-Id:** WL-719  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 4- Enteisenung und Entmanganung Brunnen Stripfing, nach Aufbereitung  
**Probestellen-Nr.:** 023074

Probenahmedatum: 02.12.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24079727-005  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: wechselhaft  
Lufttemperatur (°C): 2,0  
Untersuchung von-bis: 02.12.2024 - 23.12.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	11,6 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,5		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	900 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn vor dem UV-Desinfektionsgerät im Wasserwerk Stripfing entnommen. Sie entspricht einem Wasser nach Enteisenung und Entmanganung.		6

## Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Physikalische Parameter</b>						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	75			%		34
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	1,229			m-1		34
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		8
<b>Chemische Parameter</b>						
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		11
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		35
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	4	max. 20		KBE/ml		35
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		36
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		36
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		37
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		38
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		39

### Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

✘ ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

### Kommentar:

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

## Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

**Probennummer: 24159448-006**

Externe Probenkennung: T24-01019.706  
Probe eingelangt am: 02.12.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WVA Weikendorf  
**Anlagen-Id:** WL-719  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 5- UV-Desinfektionsanlage Brunnen Stripfing, nach Desinfektion  
**Probestellen-Nr.:** 023075

Probenahmedatum: 02.12.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24079727-006  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: wechselhaft  
Lufttemperatur (°C): 2,0  
Untersuchung von-bis: 02.12.2024 - 23.12.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	11,6 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,4		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	851 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn nach dem UV-Desinfektionsgerät im Wasserwerk Stripfing entnommen.		6

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	4	max. 10		KBE/ml		35
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 10		KBE/ml		35
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		36
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		36
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		37
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		38
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		39

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")                    n.a. ... nicht auswertbar                    N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                                    x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])                    K ... Kommentar

**Kommentar:**

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code: PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code: PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.  
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.  
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.  
 Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.  
 Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.



**Probennummer: 24159448-007**

Externe Probenkennung: T24-01019.707  
Probe eingelangt am: 02.12.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WVA Weikendorf  
**Anlagen-Id:** WL-719  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 1- UV-Desinfektionsanlage Waldbrunnen, vor Desinfektion  
**Probestellen-Nr.:** 023072

Probenahmedatum: 02.12.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24079727-007  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: wechselhaft  
Lufttemperatur (°C): 2,0  
Untersuchung von-bis: 02.12.2024 - 23.12.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	10,1 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,4		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	677 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn vor dem UV-Desinfektionsgerät im Wasserwerk Weikendorf entnommen. Sie entspricht einem Rohwasser.		6

## Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Physikalische Parameter</b>						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	73			%		34
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	1,387			m-1		34
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		8
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	3,75			mmol/l		11
Gesamthärte	21,0			°dH		11
Carbonathärte	15,6			°dH		12
Säurekapazität bis pH 4,3	5,6			mmol/l		13
Hydrogencarbonat	336,8			mg/l		13
Calcium (Ca)	78,1			mg/l		11
Magnesium (Mg)	43,7			mg/l		11
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,79			mg/l		14
Nitrat	42		max. 50	mg/l		15
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		16
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		17
Chlorid (Cl-)	26	max. 200		mg/l		15
Sulfat	66	max. 250		mg/l		15
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		11
Natrium (Na)	23,3	max. 200		mg/l		11
Kalium (K)	1,4			mg/l		11
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	8	max. 100		KBE/ml		35
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	8	max. 20		KBE/ml		35
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		36
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		36
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		37
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		38
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		39

### Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW	..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")	n.a. ... nicht auswertbar	N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW	..... Parameterwert ("Grenzwert")		x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]...	nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])		K ... Kommentar

### Kommentar:

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code: PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code: PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689



---

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

---

**Probennummer: 24159448-008**

Externe Probenkennung: T24-01019.708  
Probe eingelangt am: 02.12.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WVA Weikendorf  
**Anlagen-Id:** WL-719  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 2- UV-Desinfektionsanlage Waldbrunnen, nach Desinfektion  
**Probestellen-Nr.:** 023073

Probenahmedatum: 02.12.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24079727-008  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: wechselhaft  
Lufttemperatur (°C): 2,0  
Untersuchung von-bis: 02.12.2024 - 23.12.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	10,2 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,4		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	693 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn nach dem UV-Desinfektionsgerät im Wasserwerk Weikendorf entnommen. Sie entspricht einem Reinwasser.		6

## Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	5	max. 10		KBE/ml		35
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		35
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		36
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		36
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		37
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		38
Clostridium perfringens	<b>1</b>	max. 0		KBE/250ml		39

### Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

### Kommentar:

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

## Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und  
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

### Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 5.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)  
 6.) Entnahmestelle  
 7.) Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm)  
 Ext.Norm: EN ISO 7887:2011-12, Dok.Code: 7514  
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz  
 8.) Bestimmung der Trübung  
 Ext.Norm: EN ISO 7027-1:2016-06, Dok.Code: 7515  
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz  
 9.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettestest  
 Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989-07, Dok.Code: 9605  
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz  
 10.) Bestimmung von gelöstem Bromat - Verfahren mittels Ionenchromatographie  
 Ext.Norm: EN ISO 15061:2001-07, Dok.Code: 7528  
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

- 11.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES  
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor  
Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung der Säurekapazität pH 4,3 und Berechnung von Hydrogencarbonat und Carbonathärte  
Ext.Norm: DIN 38409-7:2005-12, Dok.Code: 19004  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 14.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)  
Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 15.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie  
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 16.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion  
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 17.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion  
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 18.) Bestimmung der gelösten Anionen Fluorid, Chlorid, Nitrat, Nitrit, Bromid und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie  
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 19.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U, Be, Li, Ti) durch ICP-MS  
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2016-08, Dok.Code: 9011  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 20.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS  
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2016-08, Dok.Code: 9011  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 21.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 22.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 23.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen  
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011-09, Dok.Code: 7503  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 24.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS  
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010-10, Dok.Code: 10482  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 25.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS)  
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014-09, Dok.Code: 7530  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 26.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion  
Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 27.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS  
Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 28.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 29.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 30.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 31.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 32.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 33.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641
- 34.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient  
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005-07, Dok.Code: 7513  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 35.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 36.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 37.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 38.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640

39.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: EN ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

## GUTACHTEN

Das abgegebene Wasser entspricht aufgrund der vorliegenden Ergebnisse und den Ergebnissen der bakteriologischen Kontrolluntersuchung (Auftragsnummer 24164750) im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	fnOZxpnipkyArp5rVO4cH1kI0GA1XyJfTCm8OQe11V18DIxazKocGEnUIwXr8TruNu3mVXui0rRqCVugZIJ/7zGACukF3CH/zNmOLTvWndaETHDgyFUj5vUX3BqYc/60Wh5FrbkbMB8U3gjjEiFx70CrR6xPsz+nXto2UWiBFWX3k84HRTrNhTXr/H+Hinfum7GG0ey+ep0Xg13gRGz3EnB6Wch78Dk2473R0+KIgABe56KJpXTqNFZcEnUwn9NNfXP7W0oXKx6hGKN0ETYeiiF8WYRr3GH9qtN WJ6iQ4sRYKTv4DbiBWM4DcRkArSuXzc0LrqqWGct70otdjaKjQ==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2024-12-23T13:05:42Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a>	